



## **597\_Ingenieurleistungen Netzanschlüsse**

---

### **Leistungsbeschrieb (Offenes Verfahren)**

## **Inhaltsverzeichnis**

1.	Allgemeines .....	4
1.1.	Auftraggeberin .....	4
1.2.	Organisation .....	4
1.3.	Ausgangslage .....	4
1.4.	Netzanschlüsse im Werkleitungsbau .....	4
1.5.	Arbeitsort und -mittel der externen Personen .....	5
1.6.	Beauftragung von Leistungen ab Rahmenvertrag .....	6
1.7.	Ziel .....	7
1.8.	Ort .....	7
1.9.	Termine .....	7
2.	Beschreibung der Aufträge und Aufgaben .....	7
2.1.	Aufträge .....	7
2.2.	Leistungen ewb .....	7
2.3.	Umfang und Inhalt .....	8
2.4.	Koordination .....	8
2.5.	Leistungsumfang .....	8
3.	Honorierung .....	8
3.1.	Honorierungsart .....	8
3.2.	Nachträge .....	8
3.3.	Nebenkosten .....	8
3.4.	Teuerung .....	8

## Abkürzungen

Abkürzung	Definition
AGB	Allgemeine Geschäftsbedingungen
E	Elektrizität
EK	Eignungskriterien
ewb	Energie Wasser Bern
FW	Fernwärme
G	Gas
LWL	Lichtwellenleiter
ÖBG	Gesetz vom 11. Juni 2002 über das öffentliche Beschaffungswesen (BSG 731.2)
ÖBV	Verordnung vom 16. Oktober 2002 über das öffentliche Beschaffungswesen (BSG 731.21)
simap	Internet-Plattform, auf welcher Bund, Kantone und Gemeinden ihre Ausschreibungen im Bereich des öffentlichen Beschaffungswesens publizieren können ( <a href="http://www.simap.ch">www.simap.ch</a> )
STD	Stunden
W	Wasser
ZK	Zuschlagskriterien

## 1. Allgemeines

### 1.1. Auftraggeberin

Energie Wasser Bern (ewb) ist ein selbständiges, öffentlich-rechtliches Unternehmen der Gemeinde Bern und stellt die Versorgung der Stadt Bern und der umliegenden Gemeinden mit Strom, Erdgas, Biogas, Fernwärme und Wasser sicher, verwertet den Abfall zu Energie, bietet Dienstleistungen im Bereich der Elektro- und Erdgasmobilität an und baut in der Stadt Bern das Glasfasernetz.

Weitere Informationen zum Auftraggeber finden Sie unter <https://www.ewb.ch/>.

### 1.2. Organisation

Im Rahmen des Auftrags ist die folgende Organisation vorgesehen:

- Leitung und Verwaltung des Rahmenvertrags erfolgen durch Roland Weber (ewb).
- Entsprechend den Anforderungen und der Art der Objekte wird die Leitung der verschiedenen Projekte unterschiedlichen Projektleitern der ewb anvertraut.

### 1.3. Ausgangslage

Im Zusammenhang mit dieser Submission sollen insgesamt **2** Rahmenverträge (Anhang B3) abgeschlossen werden.

**Aufträge Netzanschlüsse im Werkleitungsbau sämtlicher ewb – Medien** (Elektrizität, Wasser, Gas, Telekom und Fernwärme).

Beauftragt werden die zwei bestplatzierten Anbieter (Abschluss von zwei separaten Rahmenverträgen). Die Laufzeit der beiden Rahmenverträge beträgt je 2 Jahre (2021 bis 2023 = 16'000 STD total) mit einer Option auf Verlängerung der Laufzeit um insgesamt 2 Jahre (2023 bis 2025 = 12'000 STD total).

Das gesamte Stundenvolumen, welches über Rahmenvertragsleistungen vergeben werden soll, beträgt 28'000 STD (inkl. Optionen).

Die Stunden werden unter den zwei bestplatzierten Anbietern, mit denen es zum Vertragsabschluss kommt, wie folgt aufgeteilt:

Anbieter 1: 14'000 STD (inkl. Optionen) (8000 Std. + Option 6000 Std.)

Anbieter 2: 14'000 STD (inkl. Optionen) (8000 Std. + Option 6000 Std.)

### 1.4. Netzanschlüsse im Werkleitungsbau

Der Netzanschlussauftrag umfasst grundsätzlich die Erschliessung der Liegenschaft von der Hauptleitung in die Liegenschaft mit den entsprechenden Medien (E,G,W,FW,LWL). Die öffentlich publizierten Verordnungen der Stadt Bern definieren das Eigentum, die Grenzstellen und die jeweiligen relevanten Preise im Standardgeschäft. Die TAB (Technische Anschluss Bedingungen) und Werknormen definieren den technischen Standard des Netzanschlusses pro Medium. Die Kenntnis des Inhaltes der Dokumente und die praktische Anwendung sind Voraussetzung für die korrekte Ausführung.

Link ewb:

<https://www.ewb.ch/wissen/wissen/wissen-rechtliche-grundlagen>

Link Stadt Bern

[https://stadtrecht.bern.ch/lexoverview-home/lex-741\\_0?effective-from=20120901](https://stadtrecht.bern.ch/lexoverview-home/lex-741_0?effective-from=20120901)

(SSSB Nr. 741; 742; 743; 744)

Aufträge können einzelne Liegenschaften oder bei Infrastrukturprojekten ganze Strassenzüge mit mehreren Liegenschaften betreffen. Die Aufträge werden durch ewb im SAP erfasst und dienen zuletzt der Verrechnung an den Liegenschaftsbesitzer / Verwaltung durch ewb.

Um die eigentliche Projektierungsarbeit anzustossen muss zwingend eine Begehung vor Ort stattfinden, welche die Ist-Situation mit Fotos dokumentiert und die technische und wirtschaftliche Machbarkeit mit Alternativen der Erschliessungswege festhält. Diese Informationen werden in einem «Anschlussbericht» festgehalten (Musterdokumente C4, C5). Dieser Bericht dient als Auftragspapier für die ausführenden Leistungserbringer.

Das Bauen im öffentlichen Raum erfordert termingerechte Baugesuche an das Tiefbauamt der Stadt Bern, um den Netzanschluss umzusetzen.

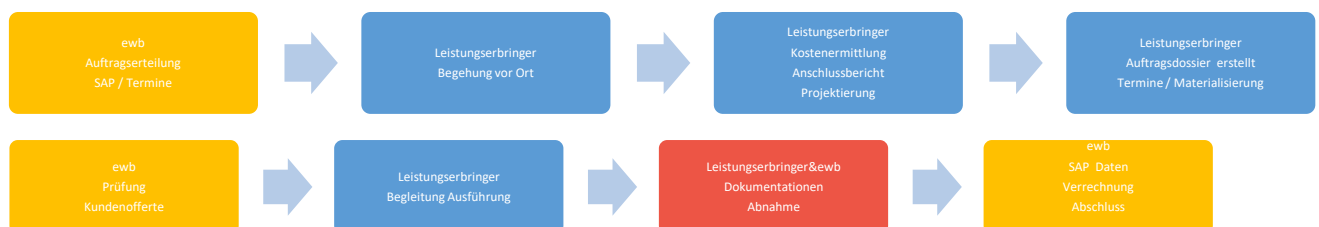
Damit die Netzanschluss-Aufträge fachgerecht projektiert werden, braucht es bei den unterschiedlichen Medien die entsprechenden Fachkompetenzen nach Medium (Kabelmedien, Rohrmedien). Beispielsweise können im Fernwärmenetzanschluss Ingenieurleistungen für die Berechnungen erforderlich sein. Die Materialisierung gehört bei den Rohrmedien zum Leistungsauftrag.

Für die Überwachung der korrekten Ausführung und die Einhaltung aller Sicherheitsvorschriften braucht es vor allem einen Projektleiter / Koordinator, welcher das Vorhaben kontinuierlich begleitet. Bei Infrastrukturprojekten agiert der Netzanschluss Projektleiter als Teilprojektleiter unter Führung des Infrastrukturprojektleiters.

Am Schluss wird mit der gemeinsamen Abnahme die korrekte Ausführung geprüft.

Während der Auftragsdauer benötigt es eine kontinuierliche proaktive Kommunikation zum Auftraggeber. ewb kennt zeitnah den Status eines Auftrages.

Prozess:



## 1.5. Arbeitsort und -mittel der externen Personen

Mindestens eine koordinativ tätige Person des Leistungserbringers (pro Rahmenvertragspartner) arbeitet zu 80%-100% (32h-40h/pro Woche) bei ewb. Stellvertretungen müssen gewährleistet werden können.

Es wird dafür ein ewb Arbeitsplatz im TZH Gebäude (Stöckackerstr. 33) mit einem ewb Laptop zur Verfügung gestellt. Die entsprechende Person wird auf den relevanten ewb Systemen und Prozessen geschult.

ewb-Systeme:

- SAP
- GIS (Geoinformationssystem)
- Confluence
- Albau Plus
- KV Tool Elektro
- Steiger Katalog
- MS Office Palette inkl. Project

Damit werden folgende Ziele verfolgt:

- Die kontinuierliche Kommunikation ist gewährleistet

- Den direkten Austausch während der Beauftragung in den einzelnen SIA Phasen ist erfüllt
- Klarer Ansprechpartner für ewb in Bezug auf alle Themen bezüglich der Leistungserbringung ist definiert
- Der Vertreter des Leistungserbringers zu ewb ist definiert
- Die Reduktion des Koordinationsaufwandes hilft beiden Parteien
- Der Reduktion von Medienbrüchen wegen unterschiedlichen Systemen wird Rechnung getragen
- Die Schnittstelle zum Kunden im Namen von ewb wird durch die Präsenz vor Ort vereinfacht.

## 1.6. Beauftragung von Leistungen ab Rahmenvertrag

Die Zuschlagsempfänger haben keinen Anspruch auf eine bestimmte Anzahl beauftragter Stunden. ewb behält sich vor, die angegebenen Volumina teilweise oder gar nicht abzurufen. Die Leistungen werden nach Bedarf in Anspruch genommen.

Vor der Beauftragung erstellt der Projektleiter ewb eine Aufwandschätzung für das betreffende Vorhaben, auf dessen Basis werden die Anfragen an die Beauftragten gestellt.

Die Offertanfrage wird wie folgt abgewickelt:

1. Der bestplatzierte Rahmenvertragspartner erhält die erste Anfrage für den ersten Auftrag.
2. Der nächstplatzierte Rahmenvertragspartner erhält die nächste Anfrage für den nächsten Auftrag.

Sollte der angefragte Rahmenvertragspartner kein Angebot einreichen können (z.B. aus Kapazitätsgründen) wird der nächstplatzierte Rahmenvertragspartner für ein Angebot angefragt.

ewb stellt im Bedarfsfall eine Anfrage an die Rahmenvertragspartner der vorliegenden Ausschreibung. Die Anfrage erfolgt in der Regel per E-Mail und enthält mindestens folgende Angaben:

- Art und Umfang der Leistungen bzw. des Projekts
- Terminplan mit Meilensteinen des Projektes

Ein Beispiel des Offertanfrage-Formulars liegt der Ausschreibung bei (siehe Anhang B4).

Der Rahmenvertragspartner bestätigt innert drei Arbeitstagen den Eingang der Anfrage. Er teilt innert der gleichen Frist mit, falls die Anfrage bezüglich der Dienstleistung unklar, unvollständig oder in sich nicht schlüssig sein sollte, so dass die ewb die Anfrage spezifizieren kann.

Die Rahmenvertragspartner sind verpflichtet, innert zehn Arbeitstagen ein entsprechendes Angebot einzureichen. **Das Angebot muss den im Rahmenvertrag vereinbarten Bedingungen entsprechen.** Die Rahmenvertragspartner teilen insbesondere mit, welches Personal zum Einsatz kommt und den für die Abwicklung des Auftrags geschätzten Zeitaufwand (wenn seitens ewb keine Stunden vorgegeben werden).

Ist ewb mit dem Vorschlag des Rahmenvertragspartners zur Ausführung des Einzelauftrages und dem vorgeschlagenen Personal nicht einverstanden, teilt sie dies dem Rahmenvertragspartner innert drei Arbeitstagen mit und räumt dem Rahmenvertragspartner eine Frist von drei Arbeitstagen ein, um sein Angebot nachzubessern.

Wenn das Angebot des Rahmenvertragspartners von ewb akzeptiert wird, stellt ewb dem Rahmenvertragspartner eine Bestellung (siehe Anhang B5) mit Kostendach basierend auf seinem Angebot zu.

Der Rahmenvertragspartner verpflichtet sich, ewb zur Verfügung zu stehen, den KBOB-Planervertrag von ewb zu akzeptieren und vertrags- und weisungsgemäss abzuwickeln.

### **1.7. Ziel**

Ziel ist der Abschluss von insgesamt 2 Rahmenverträgen über die Erbringung von Auftragsleistungen mit den entsprechenden Schlüsselpersonen. Dabei handelt es sich in der Regel um kleinere bis mittelgrosse Aufträge.

### **1.8. Ort**

Alle Objekte befinden sich im Versorgungsgebiet von ewb. Das Versorgungsgebiet ist unter <https://www.ewb.ch/versorgungsgebiet> ersichtlich.

### **1.9. Termine**

Die Termine für die Ausführung hängen von den Bedürfnissen von ewb während der Laufzeit des Rahmenvertrages ab. Es ist vorgesehen, die Leistungen ab Mai 2021 zu beauftragen.

## **2. Beschreibung der Aufträge und Aufgaben**

### **2.1. Aufträge**

Die Aufträge umfassen die Erschliessung von Liegenschaften mit den Medien Elektro, Gas, Wasser, Fernwärme und Telecom. Diese Aufträge können in Zusammenhang mit Sanierungsprojekten, Ausbauprojekten, Leistungserhöhung, Umlegungen und Einzelmassnahmen entstehen.

Die Grundlage für die Bearbeitung der möglichen SIA-Phasen 2-5 ist ein Auftragsdokument (Anhang B4\_Muster Offertanfrage), welches das Vorhaben präzise umschreibt.

Erwartet wird eine normengerechte, wirtschaftliche Abwicklung der betroffenen Medien. Besonderen Wert legt ewb dabei auf:

- Anwendung der aktuellen Gesetze, Vorschriften, Normen, Richtlinien, Verordnungen pro Medium, den technischen Anschlussbedingung pro Medium in der Stadt Bern
- Eine konfliktfreie Trassierung der einzelnen Medien.
- Die Berücksichtigung sämtlicher Randbedingungen, welche sich aus der örtlichen Lage des Vorhabens ergeben (Verkehrsachsen, Unesco-Perimeter usw.).
- Einsatz von modernen Baumethoden, wie grabenloser Vortrieb u.ä.
- Sorgfältige Baustellenplanung, um die Beeinträchtigungen für die Bevölkerung möglichst gering zu halten.
- Einbezug der ewb-internen Anspruchsgruppen (Betrieb, Verkauf, Montage)

### **2.2. Leistungen ewb**

Die Leistungen ewb beinhalten unter anderem:

- Auftragserteilungen
- Gesamtprojektleitung bzw. Oberbauleitung,
- Vergabe der Arbeiten inkl. Auftragserteilung
- Kredit- und Projektgenehmigungen
- Auslösung der jeweiligen SIA-Phasen
- Festlegung der Projektorganisation mit internen und externen Beteiligten inkl. der Entscheidungskompetenzen
- Genehmigung der Projektdokumente

## **2.3. Umfang und Inhalt**

### **2.2.1 Übersicht Teilphasen**

Umfang und Inhalt der Leistungen werden zu Beginn jedes Auftrages vereinbart. Die geforderten Leistungen entsprechen der Ordnung für Leistungen und Honorare der Baingenieurinnen und Bauingenieure SIA 103, gültig ab 2020-01-01.

### **2.2.2 Leistungstabelle**

Die Leistungstabelle mit ewb-spezifischen Leistungen des Ingenieurs nach der Ordnung für Leistungen und Honorare der Baingenieurinnen und Bauingenieure SIA 103, gültig ab 2020-01-01, liegen dieser Submission bei (Dokument A3). Die Grundleistungen sind Bestandteil dieses Angebotes. Die besonders zu vereinbarende Leistungen werden von Fall zu Fall beauftragt.

## **2.4. Koordination**

Der Beauftragte ist für die ordnungsgemässe Koordination im einzelnen Projekt verantwortlich. Er gewährleistet die Koordination aller am Projekt Beteiligten und stellt sämtliche Dokumente und Informationen bereit, die zur Erfüllung der Aufgaben der übrigen Projektbeteiligten erforderlich sind. Eine proaktive Kommunikation zum Auftraggeber ist Pflicht.

Diese Koordinationsleistungen sind in den Stundenschätzungen für die einzelnen Projekte zu berücksichtigen.

## **2.5. Leistungsumfang**

Das für die Dauer des Auftrags geschätzte Leistungsvolumen ist in der Honorartabelle (Anhang B6) dieser Submission angegeben.

## **3. Honorierung**

### **3.1. Honorierungsart**

Effektiver Zeitaufwand mit Kostendach gemäss Rahmenvertrag mit Zeitmitteltarif (ZMT). Die beiliegende Honorartabelle (Anhang B6) ist vollständig auszufüllen.

### **3.2. Nachträge**

Allfällige Nachträge werden gemäss Konditionen des Rahmenvertrages abgerechnet.

### **3.3. Nebenkosten**

Übliche Nebenkosten, wie Kopien (insbesondere für den Schriftverkehr, Sitzungsprotokolle, Standberichte, Analysen etc.), mit der übertragenen Aufgabe direkt verbundene Reisekosten usw., sind im vereinbarten Honorar einzurechnen. Ausserordentliche Nebenkosten sind vorgängig durch ewb zu genehmigen.

### **3.4. Teuerung**

Gemäss Regelung im Rahmenvertrag.